

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

„Von der Florence, einer „alten“ Freundin, die jetzt wieder in Paris lebt, habe ich diese Mail erhalten. Kannst du mir bitte ungefähr sagen, um was es hier geht? Brauchst nicht alles zu übersetzen. Cool, dass du Franz kannst!!“



Diese E-Mail, die neulich in meinem Postfach landete, könnte wörtlich über einer Sprachmittlungsaufgabe stehen. Mit der *Médiation* hat also eine überaus realitätsnahe Aufgabenform Einzug in unsere Klassenzimmer gehalten. Dabei umfasst die Sprachmittlung als Oberbegriff ganz unterschiedliche sprachliche Aktivitäten, zu denen die im Anschluss vorgestellten Aufgaben je ein Beispiel liefern, nämlich

- das Paraphrasieren (*la reformulation*), d.h. das freie sinngemäße Übertragen kurzer, situativ eingebetteter Texte, etwa von Plakaten, Anzeigen, Postkarten, e-Mails, Prospekten, aber auch Hörtexten wie Durchsagen oder Nachrichten auf dem Anrufbeantworter etc;
- das globale oder selektive Zusammenfassen längerer gesprochener oder geschriebener Texte;
- und schließlich das Dolmetschen als rein mündliche Form der Sprachmittlung zwischen Gesprächspartnern.

Die sogenannte „fünfte Kompetenz“ stellt genau genommen keine eigene, sondern vielmehr eine komplexe Kompetenz dar, bei der rezeptive Fertigkeiten wie Hör- und Leseverstehen und produktive Fertigkeiten zusammenwirken und die folglich eine Vielzahl

von Strategien erfordert, um, so der GER, „mit begrenzten Mitteln Informationen [zu] verarbeiten und eine äquivalente Bedeutung her[zu]stellen“.

Vor allem kommt es darauf an, den Lernenden von Anfang an klar zu machen, dass sie sich von der Wortebene des Ausgangstextes lösen und auf die sinngemäße Wiedergabe der Inhalte konzentrieren müssen, wobei Situations- und Adressatenbezug zu berücksichtigen (z.B. e-mail an einen Freund, Artikel für eine Schülerzeitung) und gegebenenfalls kulturspezifische Erläuterungen zu geben sind (vgl. „Sonnenwendfeier“ in Aufgabe 3).

Wertvollste Hilfestellung leistet bei der Übertragung in die Fremdsprache insbesondere für Anfänger die Orientierung an Wendungen und Formulierungen der bekannten (Lehrbuch-) Texte. Darüber hinaus sind lexikalische und strukturelle Umschreibungsstrategien, wie sie in Lektion 4 des Cours intensif 1 vorgestellt werden, ebenso unentbehrlich wie in umgekehrter Richtung das Erschließen von Wörtern, zu dem das Lehrwerk bereits in der ersten Lektion eine eigene *Stratégie* anbietet. Darüber hinaus spielen die Strategien zur Fehlervermeidung (Band 1, Lektion 7) oder der Textzusammen-

fassung (Band 1, Lektion 5) auch bei der *Médiation* eine wichtige Rolle.

Wie die folgenden drei Aufgabenbeispiele zeigen, bietet es sich besonders im Anfangsunterricht an, die Texte durch aufgabenrelevante *avant la médiation*-Übungen vorzuentlasten. Auf diese Weise können die Schüler allmählich die für die Bewältigung von Sprachmittlungsaufgaben erforderliche sprachliche Flexibilität entwickeln. Erfahrungsgemäß findet die Aufgabenform im Unterricht viel Anklang, nicht nur weil sie sehr lebensnah ist, sondern weil die Jugendlichen dadurch schon sehr früh mit interessanten (semi-)authentischen Texten in Berührung kommen und dabei unmittelbar erleben, wie viel sie mit ihrem noch begrenzten fremdsprachlichen Repertoire bereits verstehen und ausdrücken können.

Jutta Rösner, Seminarlehrerin für
Französisch am Emil-von-Behring
Gymnasium in Spardorf.

Zum deutsch-französischen Tag wollt ihr an eurer Schule ein Frankreich-Journal erstellen mit vielen Informationen rund um unser Nachbarland – natürlich auf Deutsch, damit es alle verstehen. Du hast das Thema „Mode“ übernommen und stellst die Frage, wie sich wohl französische Jugendliche damit auseinandersetzen. Dazu hast du einen Blog gefunden. Fass die Informationen zu einem flotten Beitrag für euer Journal zusammen und finde auch einen coolen Titel (ca. 150 Wörter).



Le look des jeunes

Sorties entre copines ? Avec les parents ? En discothèque ? Comment avoir toujours le bon look ? Où trouver des fringues top branchées et pas chères ?

Commentaires :

Manon : mardi 21/04, 20:34 « Je regarde partout dans la rue : les gens, les affiches, les films, les magasins ... et quand un look me plaît, je regarde sur eBay. Pour la fête d'un copain, j'ai trouvé une petite robe, neuve, avec étiquette, à 20 € seulement ! »

Pauline : mardi 21/04, 22:10 « Pour avoir LE bon look, il faut combiner les styles. Par exemple, tu mets un top ultra cool et un pantalon street wear tout simple. J'échange beaucoup avec mes copines. Mais quand je craque pour une robe Sandro ou Bel Air, je fais les courses avec ma mère ☺. »

Chloé : vendredi 23/04, 21:04 « Pour moi, avoir le bon look, c'est d'abord trouver mon style et, bien sûr, être à la mode. Je prends les pulls de mon frère et je les porte en robe avec des leggings. Quand j'achète un top un peu flashy, je le porte une ou deux fois, puis je le revends sur Internet. »

Alexandre : samedi 24/04, 19:48 « Pour trouver le bon look, je regarde toujours les people, les stars, et puis je fais les soldes. On peut trouver des vêtements marrants, pas chers et avoir du style. Bien sûr, il faut avoir le temps, mais quand on aime fouiller, on peut trouver des vêtements ou des chaussures, des sacs, des écharpes et autres accessoires hyper branchés. Tout ça à partir de 1 € ! On trouve aussi des grandes marques ! »

Stratégie: Wortschließung

Ein Text zum Thema Mode enthält natürlich viele englische Wörter, die im Deutschen genauso gebraucht werden.	<i>un look, un top, street wear, des leggings ...</i>
Darüber hinaus könnt ihr weitere Wörter aus dem Englischen oder Deutschen erschließen.	<i>un style, simple, une étiquette, combiner → kombinieren, échanger → exchange, un prix → der Grand Prix, ...</i>
Andere Möglichkeiten zur Wortschließung sind: der Kontext	<i>robe <u>neuve</u> → avec étiquette, fouiller → trouver ...</i>
Wortableitungen	<i>une sortie → sortir ; vendre → un vendeur ; revendre → revenir ...</i>

Beispiel aus eurem Frankreich-Journal



Titel ...

Frankreich ist ja als das Land der Mode legendär. Wie aber halten es die jungen Franzosen mit dem Thema? Wie schaffen sie es, für jede Gelegenheit das passende Outfit zu finden? ...

Du möchtest mit deiner Austauschpartnerin Marine heute Nachmittag zum Inlineskaten gehen und fragst deinen Bruder, ob er Lust hat mitzukommen. Der aber kann nicht, denn er hat ein Treffen der AG Schuluniformen. Als Marine das erfährt, ist sie sehr verwundert und fängt an, mit deinem Bruder über das Thema „Schuluniformen“ zu diskutieren. Da ihr Deutsch aber nicht besonders gut ist und dein Bruder kein Französisch kann, musst du dolmetschen.

Stratégie

1. Bereitet das Gespräch zu dritt vor. Konzentriert euch dabei auf die schwierigen Stellen. Es geht nicht um eine wörtliche Wiedergabe, sondern darum, die Informationen verständlich zu übertragen. Deshalb können z.B. Füllwörter (übrigens, genau, nun mal...), die für die gesprochene Sprache typisch sind, vollständig weggelassen werden.
2. Übt dann das Gespräch mehrmals mit wechselnden Rollen. Als Dolmetscher/in siehst du die Texte, die du übertragen musst, natürlich nicht. Wenn du bei längeren Beiträgen den Faden verlierst, frag bei dem jeweiligen Gesprächspartner nach, natürlich in „seiner“ Sprache. Und du musst gezielt nachfragen, denn im Ernstfall weiß er ja nicht, was du schon übersetzt hast.
3. Spielt dann das Gespräch vor der Klasse vor.

Marine

Un uniforme au collège ? Mais vous n'avez pas d'uniforme ! Je n'ai rien vu.

Mais pourquoi ? Moi, je déteste les uniformes ! Imagine, tous les élèves avec les mêmes pantalons, les mêmes vestes, c'est l'horreur ! Pour moi, il est important d'avoir son style. Moi, par exemple, j'adore les vêtements Sandro.

Ecoute, dans beaucoup de magasins, on peut trouver des fringues sympas pour pas cher. Et elles sont exactement comme les vêtements de marque. Ou on peut regarder sur Internet. Alors où est le problème ?

Pourquoi pas ? C'est peut-être marrant. (An dich gerichtet) Mais seulement avec toi parce que je ne comprends pas bien l'allemand et il me faut un interprète.

Du



Dein Bruder

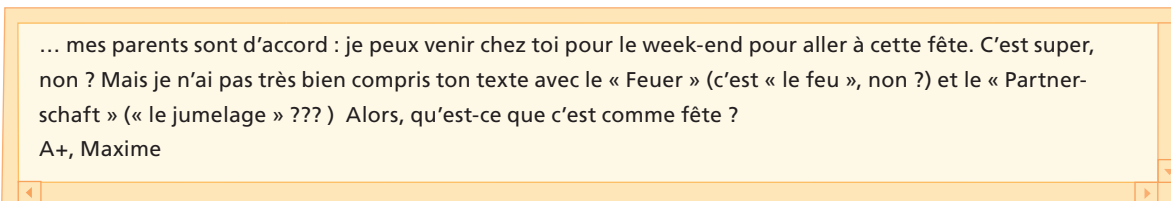
Nein, bei uns nicht, aber es gibt schon Schulen, die eine Uniform haben und viele Schüler bei uns finden die Idee toll – ich übrigens auch!

Ja, aber genau das ist ja das Problem. Für die Jugendlichen ist das Outfit total wichtig und es gibt Schüler, die haben immer die super angesagten Markenklamotten. Aber Markenklamotten sind nun mal sauteuer und viele Schüler können sie einfach nicht kaufen.


Ich hab eine Idee: Hast du Lust, heute Nachmittag zu kommen? Dann kannst du mit der ganzen Gruppe diskutieren und du kannst uns vielleicht helfen.

Na dann, bis heute Nachmittag.

Du hast deinen französischen Freund Maxime zu eurer diesjährigen ganz besonderen Sonnenwendfeier eingeladen und ihm zur Information die Vorankündigung geschickt. Hier ist seine Antwort-E-Mail:



1. Lies für deine Antwort die Ankündigung genau durch und bearbeite zur Vorbereitung die Strategie, die dir hilft, schwierige Stellen zu übertragen.

<p>VIVE LA FRANCE</p>  <p>Sonnenwendfeier mit französischem Flair am Samstag 27.06. auf dem Festplatz</p>	<p>VIVE LA FRANCE</p> <p>Zum 20jährigen Jubiläum der Partnerschaft zwischen unseren beiden Städten feiern wir mit unseren Freunden aus der Normandie.</p> <p>Eröffnet wird das Fest um 16.00 Uhr mit einem deutsch-französischen Fußballspiel. (Es werden noch junge Spieler gesucht!)</p> 	<p>VIVE LA FRANCE</p> <p>Ab 18.00 Uhr sorgt eine französische Band mit ihrer flotten Musik für gute Stimmung und lädt zum Mittagessen ein.</p> <p>Um 20.00 Uhr wird das Feuer entzündet.</p> 	<p>VIVE LA FRANCE</p> <p>Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben einem reichhaltigen Salat- und Kuchenbuffet gibt es französische Spezialitäten wie Käse, Speckkuchen Crêpes und natürlich köstliche französische Weine.</p> <p>Der Eintritt ist frei! Auf Ihr Kommen freut sich das Partnerschaftskomitee.</p> 
--	---	---	--

Strategie

Wortschatz:
 Statt eines spezifischen Wortes kannst du ein allgemeineres Wort verwenden:
 ein Feuer entzünden → ... un feu.
 ein reichhaltiges Salat- und Kuchenbuffet → wie drückst du eine große Menge aus?
 Manchmal bietet sich eine Umschreibung mit einem Relativsatz an: junge Spieler → des... qui ...

Strukturen:
 Forme Präpositionalphrasen in einen Satz um:
Zum 20jährigen Jubiläum der Partnerschaft zwischen unseren beiden Städten feiern wir ...
 → Le jumelage va avoir 20 ans, alors nous ...
Neben einem reichhaltigen Salat- und Kuchenbuffet gibt es ... → il y a ... et ...
 Wandle Passiv in Aktiv um: es werden noch Spieler gesucht. → On ...
 oder wähle ein anderes Verb: Eröffnet wird das Fest ... → La fête ...

Verkürzung:
 Detaillierte Informationen kannst du auch sehr allgemein wiedergeben:
 Eine französische Band sorgt mit ihrer flotten Musik für gute Stimmung → Un ... donne .../fait ...
 Überlege schließlich, welche Informationen du ganz weglassen kannst, weil sie für Maxime nicht wichtig sind.

2. Schreibe nun deine Antwort an Maxime. Erkläre zunächst, was eine Sonnenwendfeier ist (Wann bzw. was wird gefeiert? Wie?) und gib dann die Informationen aus der Vorankündigung auf Französisch wieder.



© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2010
 Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
 Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Autorin: Jutta Rösner
 Bildquelle: MEV